



## Weihnacht

Ein Augenblick im Meer der Zeiten, in dem die stillen Stimmen tönen, die sonst der Tag verdeckt mit seinem lauten Schrei'n. Der Augenblick, in dem die Kerzen brennen, die heiligen Kerzen, die der Liebe leuchten, da jedes Herz es ahnt, was Friede sei. -

In dieser Stille zwischen heut' und morgen, in dieser Handvoll weniger Minuten, besinnt der Mensch sich auf sein tiefstes Glück, lauscht auf die leise Melodie der Liebe - und geht dann neu zu seinem Tag zurück.

**Elisabeth Dauthendey**

Private Nutzung erlaubt.

Text: **Elisabeth Dauthendey** (geb. 19.1.1854 in Sankt Petersburg - 18.4.1943 in Würzburg), deutsche Schriftstellerin

Bild: © PublicDomainPictures, pixabay

Kategorie/n: **Weihnachten beginnt im Herzen**

Zitat-ID: 3439

[www.viabilia.de](http://www.viabilia.de)